

1997 machte ich am Gymnasium der Ursulinen mein Abitur. Dieses Jahr steht nun unsere Tochter Marie vor der Entscheidung, wie es nach der 4. Klasse weitergeht.

Ich denke sehr gerne an meine Schulzeit bei den Urschln zurück, v.a. auch an die schönen und bereichernden Erfahrungen als Schulsprecherin. Die neun Jahr am Gymnasium der Ursulinen haben mich positiv geprägt und sehr gut auf das Leben vorbereitet. Es ging nicht nur um das reine Vermitteln von Wissen, sondern insbesondere auch von Werten. Werte, die mir heute im Leben noch genauso wichtig sind wie vor 25 Jahren. Dazu zählen Weltoffenheit, Interesse für viele Lebens- und Wissenschaftsbereiche, Engagement für gesellschaftliche Belange und ein respektvolles Miteinander. Die Ursulinen entlassen mit dem Abitur selbstbewusste und verantwortungsbereite junge Frauen ins Erwachsenenleben, die für die kommenden Herausforderungen bestens gewappnet sind.

Es freut mich sehr, dass unsere Tochter aus eigenen Stücken den gleichen schulischen Weg einschlagen möchte. Als Eltern haben wir das gute Gefühl, dass sie sich bei den Ursulinen wohlfühlen wird - sowohl in schulisch-pädagogischer als auch menschlicher Hinsicht. In den Gesprächen mit der Schulleitung, den Lehrkräften und den Schülerinnen spürt man deutlich, dass gerade die Themen Persönlichkeitsbildung und individuelle Förderung nach wie vor einen hohen Stellenwert am Gymnasium der Ursulinen genießen. Und das ist für uns als Familie mindestens genauso wichtig wie eine breite, fundierte Allgemeinbildung, die unserem Kind alle Chancen auf ein erfolgreiches, selbstbestimmtes und glückliches Leben bietet.

Monika Häuslmeier

Dipl. Kulturwirtin (Univ.)

Leitung Tourismus, Kultur & Stadtmarketing (Stadt Viechtach)